



Installateurausschuss des Odenwaldkreises



Zählermeldung Wasser (je Entnahmestelle)

Ist nur mit Unterschrift und Stempel des Installateurs gültig

Anlagenanschrift

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort / Ortsteil

--	--

Anschlussnehmer (Eigentümer)

Name, Vorname, Firma

Straße, Hausnummer

--	--

PLZ, Ort/Ortsteil

Telefon/Fax /E-Mail

--	--

Art der Ausführung

- ☐ Neuanlage
☐ Bauwasser, Temporärer Anschluss
☐ Änderung der Hausinstallation
☐ Zählerausbau



Zählernummer:

Brandschutzauflagen ja / nein

(Brandschutzauflagen bitte mitschicken)

- ☐ Löschwasserbedarf _____ m³ / h
☐ Wandhydrant
☐ Sprinkleranlage
☐ Unterflur-Hydrant
☐ Überflur-Hydrant

Bedarfsart

- ☐ Haushalt
☐ Gewerbe
☐ Öffentliche Einrichtung

Einbauort

- ☐ Keller
☐ Schacht

Abnahmestelle

Anzahl WC-Druckspüler
Anzahl Schwallbrausen

Zählerdatenübertragung

- ☐ M-Bus Schnittstelle gewünscht

Trinkwasserbedarf nach

DIN1988-300		DIN-EN806-3	Wohneinheiten (W406)	Anschluss vorhanden	Wunschtermin Zählersetzung
VS=	l/s	oder: Q _D =	l/s	DN	
Spitzendurchfluss		Spitzendurchfluss			

Berechnete Zähler Größe nach DIN 1988 / DIN EN 806

- ☐ Q3=4 ¼ Zoll ☐ Q3=10 1 Zoll ☐ Q3=16 1 ½ Zoll ☐ _____ ☐ waagrecht ☐ senkrecht

Hauszuleitungsdimension: DN _____ Material: _____ Herstellungsdatum: _____

☐ Fertigmeldung

Installateur:

Firma/Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort

--	--

Telefon / Fax

E-Mail

--	--

Ort/ Datum

Firmenstempel und Unterschrift

Die Trinkwasseranlage ist gemäß den Technischen Anschlussbedingungen Wasser, den gültigen behördlichen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Technik erstellt worden. Die Anlage wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach TRWI 2012 bzw. DIN EN 806-03 unterzogen und für dicht befunden. Die verwendeten Materialien entsprechen den gültigen Normen und Richtlinien und sind entsprechend gekennzeichnet. Ein Inbetriebnahme- und Einweisungsprotokoll nach TRWI 2012 wurde erstellt und dem Kunden ausgehändigt.